Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 96 (1987)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Sieh vorwärts Werner...

...und nicht hinter Dich. Die tapfere Stauffacherin soll ihrem zögernden Werner mit diesem Satz Mut zum Handeln gemacht haben. Und dass Lots Weib das Schicksal nicht durch das Zurückstarren bewältigte, wissen wir auch. Sie erstarrte zur Salzsäule.

Immer mehr Menschen scheinen zu akzeptieren, dass Leben nichts anderes bedeutet, als ständig unterwegs zu sein. Sie machen dabei die Erfahrung, dass jenem, der unterwegs ist auch viel begegnet, mehr als jenem, der sein Mäntelchen in die Zugluft jedes Trends zu hängen pflegt und mehr als dem anderen, der sich voller Stolz brüstet, dass er niemals eine einmal gefasste Meinung ändern wird.

Menschen suchen immer wieder nach Nischen, in denen sie geschützt und sorglos leben können. Aber dieser paradiesische Zustand geschieht keinem einzigen: Nicht dem jungen, blühenden Menschen, nicht dem verheirateten Familienvater, nicht der gut verdienenden Selbständigerwerbenden, nicht dem Talentierten, nicht dem weisen Senioren. Immer wieder wird er aus seiner Nische herausgeschüttelt und muss immer wieder von vorne beginnen, sein Leben neuen Situationen anzupassen.

Diese Actio handelt vom Mut zur Zukunft und von den Veränderungen, die in unser aller Leben eingreifen.

«Wir können nicht darauf warten, dass die Welt sich ändert», sagt die Philosophin Beatrice Bruteau, «wir können nicht auf Zeiten der Veränderung warten, auf dass uns der neue Verlauf mittrage. Wir selbst sind die Zukunft.»

Lys Wiedmer-Zuber

INHALTSVERZEICHNIS

Gehen – nicht Stehenbleiben
Titelblatt von Silvia Bernasconi

3 Rendez-vous an der MUBA
In Kürze

4 Sieh vorwärts Werner...
Editorial

5 RKD – Rekrutierungsschwierigkeiten
Kontroverse

7 Liebes Rotes Kreuz – Böses Rotes Kreuz
Briefe

8 Fünf Glücksfälle – ein Nottwil
Bericht aus erster Hand

10 Peter Lutz – neuer Bildungssekretär
ein Porträt

12 Umbruch in der Krankenpflege?
Rück- und Ausblick

14 Eine Idee bekommt Flügel
Spitex

16 Aktualität erfordert Anpassung
Korporativmitglied Zivilschutzverband

18 Politische Verfolgung
Buchbesprechung

20 Berge und Täler bleiben stehen – Menschen begegnen sich
Serie: Schule des Lebens

24 Auf dem Dach der Welt
Tibet

26 Hilf Dir selbst
Rubriken Ernährung und Sport

29 Schwarzes Brett

30 Probleme sind Schlüssel zu anderen Türen
Zum Titelblatt